

Dieses Öl ergab bei der Vakuumdestillation (18 *mm*) einen Vorlauf bei 116 bis 120°, während die Hauptmenge (3·7 g) bei 120 bis 121° überging. Sie wurde einer Analyse unterworfen.

- I. 0·2735 g Substanz gaben 0·6952 g Kohlendioxyd und 0·2160 g Wasser.  
 II. 0·2049 g Substanz gaben 0·5185 g Kohlendioxyd und 0·1646 g Wasser.

Gefunden: I. 69·32% C, II. 69·01% C; I. 8·78% H, II. 8·93% H.

Die Substanz wurde nochmals einer Destillation unterworfen. Sie ergab einen Vorlauf bei 111 bis 117° (16 *mm*), der Rest (1·6 g) ging bei 117° über.

Eine Analyse der bei 117° siedenden Partie lieferte folgendes Ergebnis:

0·2203 g Substanz gaben 0·5557 g Kohlendioxyd und 0·1754 g Wasser.

Gefunden: 68·79% C; 8·85% H.

$C_{12}H_{18}O_3$  berechnet: 68·57% C; 8·57% H.

Eine Molekulargewichtsbestimmung nach Bleier-Kohn ergab folgendes Resultat:

0·0203 g Substanz gaben in Anilin eine Druckerhöhung von 101·5 *mm* (Konstante = 1060).

Gefunden:  $m = 212$ .

$C_{12}H_{18}O_3$  berechnet:  $m = 210$ .

Ein kleiner Teil wurde bei gewöhnlichem Druck destilliert und ergab den Siedepunkt 225 bis 229°.

Die oben angegebene Ausbeute von 5·5 g entspricht 73% der theoretisch geforderten.